

### Inhalt

1.	Zweites glp Mitglied im Ständerat.....	2
2.	Erstes glp Mitglied in Genf.....	2
3.	Rückblick Delegiertenversammlung vom 29. Mai in Chur .....	2
4.	Rückblick Sommersession .....	3
5.	Bericht aus den Kantonen .....	3
6.	Angebote von Dritten für glp Mitglieder .....	5
7.	Termine 2010 .....	6
8.	Bilder von der DV in Chur.....	6

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte

Zwei erfahrene Politiker wechselten im Mai zu den Grünliberalen und unterstützen die glp Schweiz in unterschiedlichen Funktionen. Einerseits der bislang parteilose Urner Ständerat Markus Stadler, der uns neu mit einem zweiten Sitz im Ständerat vertritt und sich mit dem Parteieintritt den Zugang zur Bundeshaus-Fraktion von CVP-EVP-glp sichert. Andererseits der Genfer Exekutivpolitiker Laurent Seydoux, der uns beim Aufbau einer weiteren Sektion tatkräftig unterstützen wird.

Ebenfalls im Mai fanden im Kanton Graubünden Wahlen statt. Die Grünliberalen schafften den Zugang zum Grossen Rat mit gleich 2 Kandidaten. Angesichts des Majorzwahlsystems und der ländlichen Struktur des Kantons ist dies ein gutes Resultat.

Im Newsletter blicken wir wie gewohnt zurück, einerseits zur Sommersession in Bundesbern aber auch zurück an unsere Delegiertenversammlung in Chur. Den Bündner Kollegen danken wir an dieser Stelle herzlich für Ihren grossen Einsatz und die Gastfreundschaft.

Ganz am Schluss des Newsletters erlauben wir uns, Euch zwei Spezialangebote für glp Mitglieder für zwei unterschiedliche Zeitschriften weiterzuleiten. Die Weiterleitung geschieht völlig wertfrei.

Nun wünschen wir Euch einen erholsamen und weiterhin sonnigen Sommer.

Martin Bäumle  
Präsident

Sandra Gurtner-Oesch  
Generalsekretärin

### 1. Zweites glp Mitglied im Ständerat



Am 28. Mai 2010 ist der bisher parteilose Markus Stadler, Regierungsrat und Ständerat im Kanton Uri, per sofort der Grünliberalen Partei Schweiz beigetreten. Markus Stadler war am 25. April als Nachfolger von Hansruedi Stadler (CVP) in den Ständerat gewählt worden. Um eine erfolgreiche Arbeit in Bern machen zu können, ist eine Fraktionszugehörigkeit zentral und mit dem Beitritt zu den Grünliberalen wird der neue Urner Ständerat auch Mitglied der CVP-EVP-glp-Fraktion im Bundeshaus.

Der 61-jährige Ökonom ist noch Finanzdirektor seines Heimatkantons. Diesen Regierungsjob gibt er wegen seiner Wahl in die Kleine Kammer Ende Juli ab. 2000 erstmals in die Kantonsexekutive gewählt, war der versierte Politiker von 2006 bis 2008 Urner Landamman. Mehr zu Markus Stadler's Werdegang:

[http://www.grunliberale.ch/doku/medien/2010/mm20100529de\\_stadler.pdf](http://www.grunliberale.ch/doku/medien/2010/mm20100529de_stadler.pdf)

### 2. Erstes glp Mitglied in Genf



Mit Laurent Seydoux, Exekutivrat der Gemeinde Plan-les-Ouates, verzeichnet die glp Schweiz einen weiteren polit-erfahrenen Neuzugang. Bisher Mitglied einer kleinen, nur lokal tätigen Vereinigung wird Laurent Seydoux nun mithelfen, die kantonale Sektion Genf aufzubauen.

Der 42-jährige Ingenieur und Ökonom ist verheiratet und hat zwei Kinder. Seydoux leitet eine vor 20 Jahren selbst gegründete Informatikfirma.

Mehr über seine politischen Schwerpunkte:

<http://www.grunliberale.ch/doku/medien/2010/mm201005de.pdf>

### 3. Rückblick Delegiertenversammlung vom 29. Mai in Chur

Die Delegiertenversammlung fand im wunderschönen Saal des Grossen Rates in Chur statt, der ausnahmsweise nur mit Mitgliedern der Grünliberalen Partei gefüllt war.

Die Delegierten wählten fünf neue Vorstandsmitglieder in den Vorstand der glp Schweiz und bestätigten die Aufnahme der neu gegründeten kantonalen Sektion Waadt. Ebenfalls stimmen die Delegierten deutlich der Vorlage zur Revision der Arbeitslosenversicherung zu, dies obwohl einige Punkte des vorgeschlagenen Massnahmenpaketes umstritten sind.

Danach begrüsst die glp mit Nick Beglinger (Präsident des Wirtschaftsverbandes swisscleantech) und Ruedi Noser (FDP Nationalrat) zwei spannende Referenten. Nick Beglinger stellte seinen Verband vor und präsentierte in dynamischer Art und Weise, wie seine Organisation das Bewusstsein der Wirtschaft für nachhaltige Themen schärfen will. Ruedi Noser nutzte die Plattform, um für die Idee eines Innovationsparkes in Dübendorf zu werben. Er rann damit offene Türen ein, denn Thomas Maier (Fraktionspräsident und Co-Präsident der glp Zürich) machte klar, dass das Projekt Innovationspark eine konsequente Weiterentwicklung einer Idee der glp Dübendorf sei.

Kurz vor Schluss der Veranstaltung demonstrierte der Bündner Kandidat Josias Gasser wie er mit Torf und Setzlingen Wahlkampf betreiben will. Der originelle Wahlkampf ist gelungen. Er und Jürg Kappeler haben sich einen Sitz im Grossen Rat gesichert.

Ein paar visuelle Eindrücke von der Delegiertenversammlung befinden sich am Schluss dieses Newsletters.

#### 4. Rückblick Sommersession

Anbei die Links zu den Berichten aus den beiden nationalen Räten:

- Zum Bericht aus dem Ständerat: [http://www.grunliberale.ch/doku/session/session2010sommer\\_sr.pdf](http://www.grunliberale.ch/doku/session/session2010sommer_sr.pdf)
- Zum Bericht aus dem Nationalrat: [http://www.grunliberale.ch/doku/session/session2010sommer\\_nr.pdf](http://www.grunliberale.ch/doku/session/session2010sommer_nr.pdf) (Der Bericht ist noch nicht online, folgt spät. Ende Juli)

Themen wie das CO<sub>2</sub>-Gesetz, die Initiative für ein gesundes Klima, die parlamentarische Initiative von Martin Bäumle für eine ökonomische Abbildung der AKW Risiken, der Staatsvertrag aber auch die Behandlung der PUK-Frage waren Bestandteile einer spannenden Session in Bern.

#### 5. Bericht aus den Kantonen

##### **glp Aargau** (<http://www.ag.grunliberale.ch>)

An der Mitgliederversammlung vom 28. Mai wurde Jo Schreier neu ins Co-Präsidium gewählt. Gleichzeitig wurden über eine Statutenänderung und Wahlen alle Fachgruppenleiter in den Vorstand gewählt.

##### **glp Basel-Stadt** (<http://www.bs.grunliberale.ch>)

Im Juni wurde das Positionspapier zu den 3 kantonalen Steuervorlagen (Senkung Unternehmenssteuer, Mittelstandsinitiative der SVP, FDP Initiative Erhöhung Freibetrag bei der Vermögenssteuer) verabschiedet, den Medien vorgestellt und in den Medien kommentiert. Steuersenkungen von total 100 Millionen sind für den kantonalen Haushalt verkraftbar. Priorität hat aus Sicht der glp Basel-Stadt die Unternehmensgewinnsteuer, während sie die Mittelstandsinitiative als nicht vordringlich erachten.

Die Fraktion reichte 2 Vorstösse ein, wobei der eine (Ersatz aller weisser Parkplätze durch blaue oder gebührenpflichtige) in den Medien beachtliches Echo erhielt.

Gemeinsam mit SP und grünem Bündnis wurden 8 Vorstösse zur Energiepolitik eingereicht, wobei die Idee KOBES wieder aktiviert wurde. Gemeinsam könnte das Vorhaben eine Mehrheit finden.

Die Medienpräsenz (TeleBasel, BaZ, BZ) der GLP ist im Moment beachtlich. Nahezu täglich hört und liest man von der glp. Die GLP ist in Basel ein politischer Faktor.

##### **glp Basel-Land** (<http://www.bl.grunliberale.ch>)

Seit dem letzten Newsletter der glp CH hat sich in der glp BL einiges ereignet. In Erscheinung trat die glp an den folgenden Anlässen: Runder Tisch zum Thema Wirtschaftskrise, Strassenaktion zur Minarettinitiative, In Fraktionsstärke im Jugendparlament Baselland, Strassenwahlkampf in Liestal (Bezirksgerichtswahlen), Runder Tisch zum Thema Flat-Tax, 1. „Waldputz“ in Buus (BL), 1. E-Bike Test-Tag in Gelterkinden (BL)

In dieser Zeit wurden drei neue Wahlkreissectionen gegründet: glp Arlesheim, glp Gelterkinden & Umgebung und die glp Münchenstein. In Vorbereitung befindet sich die Wahlkreissection Binningen. Die glp BL gewann in dieser Zeit ein Bezirksgerichtmandat im Bezirk Liestal: Gewählt wurde Patrick Mundschin.

Am 11. März trat die Präsidentin der glp BL zurück. Eine Interimsführung führte bis zum 19. Mai 2010 die operativen Geschäfte weiter und übergab anlässlich der GV der neu gewählten Führung das Zepter. Der neue Vorstand besteht aus 9 Personen (siehe glp BL Webseite). Dem Team der Geschäftsleitung um Präsident Hans Furer gehören mit Philine Frei und Dennis Schwaninger zwei junge glp-Mitglieder an, die für die Zukunft aufgebaut werden. Die Prioritäten der neuen Führung liegen bei der Vorbereitung des Landratswahlkampfes im März 2011 sowie bei der Gründung weiterer Wahlkreissectionen (5 noch ausstehend).

#### **glp Bern** (<http://www.be.grunliberale.ch>)

An der Mitgliederversammlung vom 26. April 2010 wurde Kurt Schär (45) aus Roggwil, Geschäftsführer der Flyer Biketech AG, zum neuen Ko-Präsident gewählt. Der bisherige Präsident Jan Flückiger wurde als Ko-Präsident bestätigt. Schwergewichtig will Jan Flückiger sich zukünftig auf die Führung der Fraktion im Grossen Rat konzentrieren. Die vier neuen Grossratsmitglieder haben sich mit dem einzigen CVP-Vertreter im Grossen Rat zu einer Fraktion zusammengeschlossen und haben ihre Tätigkeit in der ersten Session erfolgreich aufgenommen.

#### **glp Freiburg** (<http://www.fr.grunliberale.ch> bzw. <http://www.vertsliberaux.ch>)

Ein Jahr nach der Gründung fand am 16. Juni die erste ordentliche Mitgliederversammlung statt. Dabei wurde u.a. von der kantonalen Arbeitsgruppe «Umwelt und Energie» das Konzept der Entkoppelung höhere Gewinne durch mehr Energieverbrauch (Decoupling) vorgestellt. Mit dieser Anreizänderung für die Energieanbieter kann der Energieverbrauch stabilisiert und ev. sogar reduziert werden auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft.

Die Mitglieder haben den Vorstand mit den beiden Ko-Präsidenten bestätigt. Die Kantonalpartei möchte als nächstes in der Region Murten (Seebezirk) Fuss fassen.

#### **glp Graubünden** (<http://www.gr.grunliberale.ch>)

Am 13. Juni 2010 haben die Regierungs- und Grossratswahlen in Graubünden stattgefunden. Auf Anhieb gelang der Sprung ins Parlament mit zwei Sitzen. Im Juli wird die erste Volksinitiative „Für eine nachhaltige Energiepolitik“ eingereicht und somit wurde bewiesen, dass wir als noch junge Partei initiativfähig sind.

#### **glp Luzern** (<http://www.lu.grunliberale.ch>)

Die Grünliberale Partei Kanton Luzern steckt in den Vorbereitungen der kantonalen Wahlen, die am 10. April 2011 stattfinden. Es werden sowohl Regierungs- als auch Kantonsräte gewählt. Zielsetzung für die Kantonsratswahlen ist es, auf Anhieb fünf Sitze und damit Fraktionsstärke zu erreichen. Ob auch für einen Regierungssatz kandidiert wird, ist zurzeit noch nicht entschieden. Um das gesetzte Ziel zu erreichen, will die Partei in sämtlichen Wahlkreisen antreten und entsprechend bis zu den Wahlen auch in sämtlichen Ämtern eine Partei haben. Es stehen also in den Ämtern Entlebuch und Willisau sowie im Amt Luzern Land weitere Parteigründungen an.

An den Wahlkampfthemen wird in folgenden Arbeitsgruppen gearbeitet: Energie, Verkehr und Raumentwicklung; Finanzen und Wirtschaft; Bildung; Soziales. Neben den Dauerbrennern Energie- und Steuerpolitik drängen sich im Kanton Luzern auch die Themen Landwirtschaft und Hochschulbildung auf.

#### **glp Solothurn** (<http://www.so.grunliberale.ch>)

Unsere Sektion Olten hat sich mit grossem Engagement gegen alle grossen Parteien und den Stadtrat für die Schaffung einer sinnvollen Begegnungszone in der Stadt Olten und gegen den Bau eines Parkhauses eingesetzt und durfte sich zu den Abstimmungssiegern zählen.

Unser Kantonsrat Markus Knellwolf hat mit seiner Interpellation zur Alpiq Beteiligung des Kantons im Kantonsrat für grossen Wirbel gesorgt. Er forderte u.a. vom Regierungsrat eine Eignerstrategie, die allen möglichen Negativentwicklungen Rechnung trägt.

#### **glp St. Gallen** (<http://www.sg.grunliberale.ch>)

Im Kanton St. Gallen sind neben zwei bereits gut funktionierenden Wahlkreisparteien weitere im Aufbau bzw. werden zurzeit wieder aktiviert. In der Stadt St. Gallen wurde als Untergruppe der Ortspartei die "Junge grünliberale Partei der Stadt St. Gallen" gegründet. Die glp des Kantons St. Gallen ist u.a. dem Komitee "Stopp-Atom St. Gallen/Appenzell" und dem Komitee "JA zu vernünftigen Ladenöffnungszeiten" beigetreten. Weitere aktuelle Themen werden in nächster Zeit die Vorbereitungen auf die Wahlen 2011 sowie die "S-Bahn St. Gallen 2013" sein.

#### **glp Thurgau** (<http://www.tg.grunliberale.ch>).

Robert Meyer (bisher) und Jürg Wiesli (neu) teilen sich ab sofort das Präsidium der glp Thurgau und damit auch die mit

dem Amt verbundenen Aufgabenstellungen. Die kantonale Sektion beschäftigt sich aktuell mit folgenden Themen:

- Bodensee-Thurtalstrasse: glp Variante Ottenbergtunnel wird vom Kanton ausgearbeitet und berechnet;
- AVES TG Forderung für den Bau zwei neuer Atomkraftwerke zur Verhinderung einer Stromlücke: glp TG reagiert mit Medienmitteilung.

#### **glp Waadt** (<http://www.vd.grunliberale.ch>)

Die grösste Herausforderung der Waadtländer Sektion ist die optimale Vorbereitung auf die kommunalen Wahlen, die Anfang des Jahres 2011 stattfinden werden. Für die Rekrutierung von Kandidatinnen und Kandidaten wie auch für die Kampagne setzt die Partei alle verfügbaren Kräfte ein. Mitmacher sind willkommen!

#### **glp Zug** (<http://www.zg.grunliberale.ch>)

Der Kanton Zug steht mitten in den Wahlvorbereitungen für die Wahlen am 3. Oktober. Am sogenannte „Super Sunday“ wird im ganzen Kanton auf allen Ebenen gewählt: Gemeindeparlamente, Gemeindeexekutiven, Kantonsrat und Regierungsrat. Die glp Zug tritt in Baar, Cham, Risch und der Stadt Zug mit vollen Listen an. In Baar, Cham und der Stadt Zug stellen wir auch KandidatInnen für die Exekutive. Wir streben im Kantons- sowie Zuger Grossen Gemeinderat Fraktionsstärke d.h. 3 Sitze an.

#### **glp Zürich** (<http://www.zh.grunliberale.ch>)

Bei den Kommunalwahlen 2010 gingen die Grünliberalen im Kanton Zürich als klare Sieger hervor: In den acht Parlamentsgemeinden, wo die glp angetreten war, konnte sie auch ins Parlament einziehen, bzw. ihren Wähleranteil noch weiter steigern und verfügt nun über 36 statt bisher 12 Legislativsitzen. Deutlich der Wahlsieg auch bei den Gemeindeexekutiven: Martin Bäumle war bisher einziger glp-Stadtrat im Kanton und hat nun neun Exekutivkollegen und –kolleginnen über den Kanton verteilt. Zusammen mit Schulpflegen, Kommissionen und weiteren Behörden sind nun mit kommunalen Mandaten über einhundert Grünliberale um sorgsamem Umgang mit Finanzen und für die Umwelt direkt tätig.

## **6. Angebote von Dritten für glp Mitglieder** (Texte sind 1:1 von den Verlagen übernommen)

Angebot #1 – Ein halbes Jahr lang gratis die UnternehmerZeitung (UZ): Der Herausgeber der UnternehmerZeitung, Remo Kuhn, offeriert allen glp Mitgliedern ein kostenloses Probe-Abonnement von sechs Monaten. Die UZ erscheint monatlich und verfiert in den wirtschaftspolitischen Beiträgen eine betont grünliberale Linie.

Zum Thema "nachhaltig wirtschaften" erscheinen pro Jahr zusätzlich vier Sonderhefte, Energiepolitik, Steuern und Lenkungsabgaben werden in praktisch jeder Ausgabe thematisiert. Dazu kommen viele praxisorientierte Fachbeiträge sowie Interviews und Gastkolumnen prominenter Autoren. Mailen Sie einfach Ihre Anschrift unter dem Stichwort "grunliberal" an [abo@unternehmerzeitung.ch](mailto:abo@unternehmerzeitung.ch). Weitere Infos zum Verlag erhalten Sie unter [www.swissbusinesspress.ch](http://www.swissbusinesspress.ch).

Angebot #2 – Vergünstigtes Weltwoche-Abo für CHF65.- anstatt CHF 123.- (6 Monate): Die Weltwoche ist das Schweizer Themenmagazin für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur. Unsere Hintergrundberichterstattung, unsere Analysen und Kommentare sind kritisch und prägnant. Wir setzen den Kontrapunkt bei der Beleuchtung aktueller politischer Themen und stossen damit den Diskurs an.

Wir glauben, dass die Inhalte der Weltwoche für Ihre Parteimitglieder von Interesse sein können. Denn sie bietet eine ergänzende Sichtweise zur Tages- und Sonntagspresse. Abos sind via die folgende Website bestellbar:

[www.weltwoche.ch/parteiabo](http://www.weltwoche.ch/parteiabo)

Obige Angebote wurden von den Anbietern 1:1 übernommen und wurden von uns nicht bewertet. Wir erlauben uns, Euch diese Angebote via Newsletter zu unterbreiten und würden dies auch mit anderen Angeboten so halten. Wir haben uns im Vorstand der glp CH zu diesem Vorgehen entschlossen. Auf diese Weise wahren wir den Schutz unserer Mitgliederdaten vollumfänglich und jeder Newsletter-Empfänger hat die Chance, sich eigenverantwortlich für oder gegen die Angebote zu entscheiden.

## 7. Termine 2010

- 21. August: Delegiertenversammlung in Zug
- 4. September: : Vorstandssitzung glp CH
- 22. September: a.o. Vorstandssitzung glp CH
- 26. September: *Nationaler Abstimmungstermin*
- 6. November: Delegiertenversammlung im Baselbiet
- 20. November: Vorstandssitzung glp CH
- 28. November: *Nationaler Abstimmungstermin*

## 8. Bilder von der DV in Chur

Impressionen zur Delegiertenversammlung vom 29. Mai 2010:



Gaudenz Bavier, der DV-Tagespräsident



Jürg Kappeler, Präsident glp Graubünden



glp Delegierte im Grossratsaal in Chur



Martin Bäumlle mit einem Medienvertreter



Verena Diener kurz vor Beginn der Versammlung



Josias Gasser (GR) & Referent Nick Beglinger



Blick aufs Podium



Bündner Gastfreundschaft



Delegierte vertieft in Diskussionen